

Vereinszirkel Dattenberg

Sitzung Nr.: 59

Datum: 08.12.2016

Teilnehmer: Junggesellenverein
KG
Möhnenverein
St. Hubertus Schützen
Tambourcorps
VVD
CDU-Fraktion
Arbeitskreis Dorf und Kultur

Ergebnisprotokoll:

1. Veränderungen bei den Vereinen

Zwischenzeitlich gab es Vorstandswahlen beim JGV. Neu im Vorstand sind Sebastian Donner (Geschäftsführer) und Hanna Schwips (KassiererIn).

Die auf der Internetseite der Ortsgemeinde veröffentlichte Vereinsliste mit den Vorsitzenden ist teilweise nicht mehr aktuell. Folgende Änderungen (fett markiert) sollen durch die Ortsgemeinde eingepflegt werden:

Vereinszirkel:	Anschrift lautet zutreffend Kurzentalsweg 6a
Feuerwehr:	Bernd Birrenbach, Angstweg 29, Tel. 02644-8865
JGV:	Sebastian Hausen, Giersberg 4, Tel. 02644-4301
Kath. Frauengemeinschaft:	Karla Boecker, eMail: boecker.karla@gmail.com
Möhnen:	Marina Kurtenbach, Auf dem Hüttenbaum 8a, Tel. 01773372162, eMail: marina.kurtenbach@googlemail.com
Rööpe-Kicker:	Uwe Bölts, Dattenberg, Hauptstraße 56, 02644-981096
Theatergruppe:	Uwe Bölts, Hauptstraße 56, Tel. 02644-981096, eMail: uteunduweboelts@web.de
Tennisclub:	eMail: michael@kohl-linz.de

2. Veranstaltungskalender

Wegen der guten Nachfrage in den letzten Jahren hat die Theatergruppe einen dritten Aufführungstermin geplant. Dieser soll am 08.04.2017 stattfinden.

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist in Anlage beigelegt.

Die öffentlichen Termine des Jahres 2017 sollen wieder in der Presse veröffentlicht werden. Dazu werden die Termine, die im beiliegenden Veranstaltungskalender als öffentlich (ö) gekennzeichnet sind, an das Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde gemeldet. Termine die noch nicht im Veranstaltungskalender erfasst sind aber in der Veröffentlichung erscheinen sollen, können noch bis zum 31.12.2016 nachgemeldet werden.

3. Jubiläen

Es stehen in nächster Zeit keine Fackelzüge anlässlich von Jubiläen an.

4. Miet- und Nutzungsordnung für das Bürgerhaus und die Grillhütte

Durch die Kündigung des Getränkelieferungsvertrags fehlen der Ortsgemeinde die Rückvergütungen aus diesem Vertrag. Dieser Ausfall soll durch höhere Mieten kompensiert werden.

Dazu hatte die Ortsgemeindeverwaltung einen Vorschlag zur Anpassung der Miet- und Nutzungsordnungen für Bürgerhaus und Grillhütte erarbeitet. Dazu sollten die Vereine vor einer abschließenden Beratung im Gemeinderat gehört werden.

Der ursprüngliche Entwurf sah unterschiedlich hohe Anhebungen der Mietsätze vor. Dies wäre nicht im Sinne der Vereine gewesen, da die Mietsätze insbesondere für öffentliche Veranstaltungen stärker angestiegen wären als die für Privatanmietungen. In der den Gemeinderatsbeschluss vorbereitenden Hauptausschusssitzung der Ortsgemeinde konnte durch die anwesenden Vereinsvertreter erreicht werden, dass der ursprüngliche Entwurf überarbeitet wurde. Der nunmehr vorliegende Entwurf sieht im Wesentlichen eine pauschale Anhebung aller Mietsätze um ca. 40% vor. Damit werden alle Nutzer gleichmäßig belastet.

In der jetzigen Vereinszirkelsitzung wurde die Nutzungsordnung für die Grillhütte von den anwesenden Vereinen als nicht problematisch eingeschätzt. Daher wurde nur der aktuelle Entwurf der Miet- und Nutzungsordnung für das Bürgerhaus eingehender diskutiert. Die dort aufgeführten Mietpreise fanden allgemein Zustimmung in der Versammlung. Einzelne Punkte sind aber nach Ansicht der Vereine problematisch oder nicht klar geregelt. Daher soll angeregt werden, folgende Aspekte im Sinne der Vereine zu regeln:

- Unklar ist, wie gesellige/öffentliche Veranstaltungen der Vereine ohne Gewinnerzielungsabsicht (insbesondere Sessionseröffnung KG und Martinsabend Feuerwehr) abgerechnet werden. Hier strebt der Vereinszirkel eine kostenfreie – hilfsweise eine mietspreisreduzierte – Lösung für die Vereine an.
- Der Entwurf sieht bei Abweichungen vom Belegungsplan eine zwingende Genehmigung durch den Bürgermeister vor. Bei Einvernehmen zwischen den Nutzern könnte dies nach Ansicht der Vereine auch flexibler gehandhabt und auf die Genehmigung verzichtet werden.
- Das vorgesehene komplette Freihalten des Bürgerhausvorplatzes erscheint für die Durchführung der Kirmes problematisch (Pavillon/Frittenbude). Daher wird als Kompromiss vorgeschlagen, die Formulierung so auszugestalten, dass geeignete Zuwegungen für Rettungsdienste freizuhalten sind.
- Der Empfang der Schlüssel für das Bürgerhaus ist am Vortag ab 11.00 Uhr möglich. Stühle und Tische dürfen aber erst um 13.00 Uhr gestellt werden. Hier wird eine Angleichung auf 11.00 Uhr angeregt.

5. 775-jähriges Dorfjubiläum

Die Ortsgemeindeverwaltung strebt für das 775-jährige Bestehen die Bildung eines Festausschusses aus Vertretern der Ortsvereine an. Vor diesem Hintergrund wurde nachgefragt, wer aus dem Kreis der Anwesenden bereit sei, diesem beizutreten.

Folgende Personen signalisierten ihre Bereitschaft zur Mitwirkung:

- Marina Kurtenbach (Möhnen)
- Sebastian Hausen (JGV)

- Patrick Wehrmeijer (KG)
- Frank Schwarz (Vereinszirkel)

6. Diskussion über Vereinsveranstaltungen

Es wurden folgende Veranstaltungen besprochen:

JGV: Kirmes
VVD: Winzerfest

7. Sonstiges

a)

Der Vorsitzende des VVD erkundigte sich über den Stand und die Konditionen der Verhandlungen der KG zur Getränkelieferung.

b)

nächste Sitzung: 27.04.2017 im Schulungsraum des neuen Feuerwehr-Gerätehauses

Schwarz
(Versammlungsleiter)